

Mit der IHK den Traumjob gefunden



© IHK Mittlerer Niederrhein

Für Celina Hacke ist ein Traum wahr geworden. Sie hat einen Job, um den sie zahlreiche Fans beneiden: Die 18-Jährige macht eine Ausbildung zur Kauffrau für Büromanagement – doch nicht irgendwo, sondern bei der KEV Pinguine Eishockey GmbH. Bei der Realisierung dieses Traums stand ihr Katja Gräff zur Seite. Die Fachberaterin der Industrie- und Handelskammer (IHK) Mittlerer Niederrhein hat als „Starthelfende Ausbildungsmanagement“ den Kontakt zwischen der jungen Frau und dem Unternehmen hergestellt.

„Wir waren schon seit längerem auf der Suche nach einer Auszubildenden“, erzählt Karsten Krippner, Geschäftsführer der KEV Pinguine Eishockey GmbH. Dabei habe man auch auf die Hilfe der IHK gesetzt. „Tatsächlich hat Frau Gräff mehrere Bewerber vermittelt, aber irgendwo hat es immer gehakt.“ Bis Celina Hacke ins Spiel kam. „Ihre Begeisterung für Eishockey und insbesondere für den KEV kam sofort rüber. Da wir ein relativ kleines Team sind, ist es wichtig, dass wir alle irgendwie zusammenpassen.“ Und da störte es den Geschäftsführer auch überhaupt nicht, dass die junge Frau zuvor nach nur einem Jahr den Bildungsgang „Staatlich geprüfte Gymnastiklehrerin“ am Berufskolleg Vera-Beckers abgebrochen hat. „Das ist nicht selbstverständlich“, betont Gräff. „Die meisten Unternehmen reagieren misstrauisch und ablehnend, wenn ein Bewerber zuvor etwas frühzeitig abgebrochen hat. Deshalb freut es mich umso mehr, dass das Unternehmen Celina Hacke eine Chance gibt.“

Von der Teilnahme am kostenlosen IHK-Service „Starthelfende Ausbildungsmanagement“ profitieren also nicht nur die Betriebe, sondern auch die Jugendlichen. Die jungen Bewerber werden gut vorbereitet, bevor sie in das Gespräch im Unternehmen gehen. „Sie bekommen von mir Tipps, nützliche Hinweise und üben mit mir sozusagen den Ernstfall“, erzählt Katja Gräff. Für Celina Hacke war das sehr hilfreich. „So war ich für alles gewappnet.“ Bereut hat Karsten Krippner seine Entscheidung bislang noch nicht. „Celina ist voll im Team integriert, wir sind sehr zufrieden mit ihr.“ Und die 18-Jährige freut sich über ihre abwechslungsreichen Aufgaben – am Empfang, im Fanshop, beim Online-Versand, bei der Eingangskontrolle oder im Businessclub –, um die sie ganz sicher so mancher Fan beneidet.

Info:

Der kostenlose IHK-Service läuft in Krefeld und im Kreis Viersen unter dem Projekt „Starthelfende“. Grundlage ist das Förderprogramm „Starthelfende Ausbildungsmanagement“ des Europäischen Sozialfonds (ESF), der EU und des Ministeriums für Arbeit, Integration und Soziales des Landes NRW. In Mönchengladbach und im Rhein-Kreis Neuss kommt das Projekt „Passgenaue Besetzung“ zum Tragen. Die Unterstützung von kleinen und mittleren Unternehmen bei der passgenauen Besetzung von Ausbildungsplätzen sowie bei der Integration von ausländischen Fachkräften wird aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) der Europäischen Union kofinanziert und aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestags vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert.

Bildunterschrift:

Auch im KEV-Fanshop wird Celina Hacke (M.) von Geschäftsführer Karsten Krippner während ihrer Ausbildung eingesetzt. Die IHK-Fachberaterin Katja Gräff hatte die junge Frau und das Unternehmen erfolgreich zusammengebracht.

Foto: IHK

Ansprechpartner

Yvonne Hofer

Telefon: +49 2151 635-363

Telefax: +49 2151 635-44363

E-Mail:

Nordwall 39

47798 Krefeld

Katja Gräff

Telefon: +49 2151 635-387

Telefax: +49 2151 635-44387

E-Mail:

Nordwall 39

47798 Krefeld

Dokument-Infos

Webcode: 16098

Ausdrucksdatum: 27.11.2021